

1566 Febr. 23.

Gräflich von Speesches Archiv Ahausen

Vor Wessel von der Lembeck, herzoglich Clevischem Richter zu Bouckum, beurkunden Jacob Furstenberch zu Herbeck und seine Ehefrau Anna von Laer, sowie die Brüder Jürgen und Ludolph Fürstenberch zu Hulkinckhoffen, daß sie ihren Hof Stockum, Donhoffs Gut genannt, mit dem ganzen dazugehörigen Korn- und blutigen Zehnten, der Zehnt zu Stockum genannt, an Jurgen und Conradt von Boenen, Gebrüder, verkaufen; ausgenommen 12 Malter hartes Korn, die folgendermaßen verschrieben sind und weiter gezahlt werden sollen: Johan Furstenberg zu Hoerde 4, einem Vikar zu Lutkendortmund 4, an den Pastor zu Harpen 3 und dem Pastor zum Krang 1 Malter.

Zeugen: Diderich Beckmann, Gerichtsschreiber, Rotger Frenckinck und Christoffer Putman, Fronen, Caspar Schreiber zu Wetter, gen. van Gluerfelde.

Siegel des Gerichts und des Jacob und Jurgen von Furstenberg an Pressel; nur das des Jurgen v. F. erhalten. 4 Unterschriften der Verkäufer.

Or., Perg., deutsch.